



Übungsart: Artikel

Titel: **Als Urlaub** noch ein Fremdwort war **S**

Quelle: Floh, Domino Verlag

Leseübungen: Siegbert Rudolph

Silbenkennung lesegerecht:
ng, h, Mitlautverdoppelungen, kurze Vokale in erster Silbe

Bedienungshinweise:

Mit einem Klick geht es immer einen Schritt weiter.
Die Buttons sind für Sprünge auf bestimmte Seiten.

Präsentation starten: F5

Präsentation verlassen: ESC

- ar beits frei
ar **beits** frei
ar **beits** frei 😊
- Ur laubs geld
Ur **laubs** geld
Ur **laubs** geld 😊
- zu ge knöpft
zu **ge** knöpft
zu **ge** knöpft 😊
- selbst ver ständ lich
selbst **ver** ständ lich
selbst **ver** ständ lich
selbst **ver** ständ **lich** 😊
- Woch en en de
Woch **en** en de
Woch **en** en de
Woch **en** en **de** 😊
- Ba de an zug
Ba **de** an zug
Ba **de** an zug
Ba **de** an **zug** 😊

In Silben lesen 1

Klick für jedes Wort!

Seite: 3

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- Als *Ur*laub noch ein Fremd*wort* war
- In früh*er*er Zeit fuhr niemand so wie heute in *Ur*laub.
- Erstens: Es gab nur einen arbeitsfreien Tag den Sonnt*ag*.
- Zweitens: Ohne *Ur*laub gab es auch kein *Ur*laubs*geld*.
- Es fehl*ten* also Zeit und Geld, um in *Ur*laub zu fah*ren*.
- Bis nach und nach die Ar*beits*zeit gere*gel*t wurde.
- *Ur*laub auf dem Bau*ern*hof
- Zu*er*st war am Samst*ag* Mit*tag* Schluss, dann der Samst*ag* ganz frei.
- Je*der* hatte jetzt ein Woch*en*ende.

- Außerdem bekam man Urlaub und Urlaubsgeld!
- Zuerst fuhr man mit der Dampflok aufs Land.
- Ferien auf dem Bauernhof waren "in".
- Baden gehen so wie heute war anfangs vielen Menschen gar nicht möglich.
- Kaum jemand lernte Schwimmen.
- Und es galt als unschicklich, sich halb nackt zu zeigen.
- Die ersten Mutigen gingen deshalb "zugeknöpft" bis oben zum Planschen ins Wasser.
- Ihre Badeanzüge sahen wie Kleider aus!
- Es dauerte noch eine Weile, bis es ganz selbstverständlich wurde, seine Haut an der frischen Luft "zu lüften".

- *Ur*laub in der wei^{te}nen Welt
- In den Fer^{ie}nen wei^{ter}er weg zu fah^{ren}, kam erst in Mo^{de},
als sich vie^{le} Famili^{en} ein Auto leisteⁿ konnten.
- Mit der Zeit wurdeⁿ übe^rallhin Stra^{ßen} und Auto^bahnen ge^baut.
- A^{ber} die reichteⁿ schon bald nicht mehr aus.
- In^zwi^schen geht es auch in der Luft beina^{he} so zu
wie auf den Stra^{ßen}.
- Sehr vie^{le} Menscheⁿ düseⁿ ja mit dem Flug^{zeug} in ferne Länd^{er}.
- Zum Glück bleibeⁿ noch ein^{ig}e in den Fer^{ie}nen zu Hause.
- Sonst wä^{re} das Chaos wirk^{lich} perfe^{kt}!



- Als **Urlaub** noch ein Fremd**wort** war
- In frühr**er**er Zeit fuhr ni**emand** so wie he**ute** in **Urlaub**.
- Erst**ens**: Es gab nur ein**en** ar**beits**freien Tag - den Sonnt**ag**.
- Zweit**ens**: Oh**ne** **Urlaub** gab es auch kein **Urlaub**s**geld**.
- Es fehl**ten** also Zeit und Geld, um in **Urlaub** zu fah**ren**.
- Bis nach und nach die Ar**beits**zeit gere**g**elt wurde**e**.
- **Urlaub** auf dem Bau**ern**hof
- Zuer**st** war am Samst**ag** Mitt**ag** Schluss, dann der Samst**ag** ganz frei.
- J**eder** hatte jetzt ein Woch**en**ende**e**.



- Außerdem bekam man Urlaub und Urlaubsgeld!
- Zuerst fuhr man mit der Dampflok aufs Land.
- Ferien auf dem Bauernhof waren "in".
- Baden gehen so wie heute war anfangs vielen Menschen gar nicht möglich.
- Kaum jemand lernte Schwimmen.
- Und es galt als unschicklich, sich halb nackt zu zeigen.
- Die ersten Mutigen gingen deshalb "zugeknöpft" bis oben zum Planschen ins Wasser.
- Ihre Badeanzüge sahen wie Kleider aus!
- Es dauerte noch eine Weile, bis es ganz selbstverständlich wurde, seine Haut an der frischen Luft "zu lüften".



- **Urlaub** in der **weiten** Welt
- In den **Ferien** **weiter** weg zu **fahren**, kam erst in **Mode**, als sich viele **Familien** ein **Auto** **leisten** konnten.
- Mit der Zeit wurden **überallhin** **Straßen** und **Autobahnen** **gebaut**.
- **Aber** die **reichten** schon bald nicht mehr aus.
- **Inzwischen** geht es auch in der Luft **beinahe** so zu wie auf den **Straßen**.
- Sehr viele **Menschen** **düsen** ja mit dem **Flugzeug** in **ferne** **Länder**.
- Zum Glück **bleiben** noch **einige** in den **Ferien** zu Hause.
- Sonst **wäre** das **Chaos** **wirklich** **perfekt**!

Arbeitszeit anfangs Wochenende
Familie Autobahn Mittag
perfekt düsen
zugeknöpft Bauernhof Fremdwort
Dampflok arbeitsfrei
zweitens fehlen selbstverständlich
Samstag Urlaub zuerst
nackt unschicklich lüften
niemand Badeanzug Urlaubsgeld
Straßen Länder überallhin
Chaos Flugzeug 😊

Du bist der Lehrer - korrigiere die Fehler!

Klick genau auf die Fehler!

Seite: 10

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- In fürherer Zeit fuhr niemand so wie heute in den Urlaub.
- Ohne Urlaub gab es auch kein Urlaubsgled.
- Zuerst fuhr man mit der Dampflok aufs Land.
- Baden gehen war anfnags vielen Menschen nicht möglich.
- Es galt als unschicklich, sich nackt zu ziegen.
- Mit der Zeit wurden Starßen und Autobahnen gebaut.
- Viele Menschen düsen mit dem Fugzeug in ferne Länder.
- Zum Glück bleiben noch einige in den Ferienen zu Hause.
- Sonst wäre das Chaos wirkilch perfekt!

Bauernhofurlaubsgeldanzug

Samstagsstraßenchaos

Familiendampflok

Flugzeugarbeitszeit

Arbeitschaosselbstverständlichkeit

Ich geh im Urwald vor mich hin.
Wie schön, dass ich im Urwald bin.
Da kann man noch so lange wandern,
es kommt ein Urbaum nach dem andern.
Und an dem Urbaum, Blatt für Blatt,
hängt Urlaub: Schön, wenn man ihn hat.
(Frei nach Deutsche Unsinnspresse)

Autobahn

Autokahn

Autohahn

Autozahn

Autorahm

Dampflok

Dampfbok

Dampfrock

Dampfzock

Dampfzack 😊

Welches Wort passt nicht dazu?

Klick auf das unpassende Wort!

Seite: 12

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- unschicklich anstößig anspruchslos unfein unanständig
- Chaos Durcheinander Charakter Wirrwarr Tohuwabohu
- nackt bloß textilfrei unbegleitet unbekleidet ausgezogen

In den Ferien

In den Ferien weit weg zu fahren,

Die Ferien für eine weite Reise zu nutzen, kam

Es kam erst in Mode, die Ferien für eine weite Urlaubsreise zu nutzen,

In den Ferien, eine weite Urlaubsreise zu machen, das kam erst in Mode,

In den Ferien weit weg zu fahren, kam erst in Mode, als sich viele Familien

Erst als sich viele Familien ein Auto leisten konnten,
kamen die weiten Urlaubsreisen in Mode.



Konzentration/Blitzlesen

Einstellung über Metronom!

Seite: 14



Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

Nur ein Mal zum Start klicken!



fehlen
zuerst
düsen
lüften
Urlaubsgeld
Flugzeug
Chaos
Länder
Badeanzug
zugeknöpft
Wochenende
Arbeitszeit
Mittag
perfekt
Urlaub
Straßen

Klick hier für alle Wörter!





Hurra, wieder ein Stück weiter!